

Bremen, 29. September 2017

Presseinformation

Medikationsplan: Gute Idee, schlechte Umsetzung

KV Bremen zur Veröffentlichung der hkk-Studie

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Bremen teilt die Einschätzung der hkk, dass der Medikationsplan konzeptionell mangelhaft ist. „Der Medikationsplan auf Papier ist ein Flop. Zukunft geht anders“, stellt Dr. Jörg Hermann, Vorsitzender der KV Bremen, fest. „Es ist allerdings falsch, aus dem Scheitern einen Vorwurf an die Ärzte zu konstruieren. Wir haben den Wunsch, die Arzneimittelsicherheit unserer Patienten zu verbessern. Mit einem Papiermedikationsplan geht das allerdings nicht.“

Zum 1. Oktober 2016 ist der Medikationsplan in Folge des so genannten eHealth-Gesetzes (!) eingeführt worden. Patienten haben demnach unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf einen Medikationsplan in Papierform. Ausgestellt wird er von einem Arzt. Der Medikationsplan kann von weiteren behandelnden Ärzten ergänzt werden. Dies liegt in der Verantwortung des Patienten. Nach Auffassung vieler Experten ist hier der Webfehler. Dr. Hermann: „In vielen Fällen wird der Medikationsplan veraltet und unvollständig sein. Dem Patienten wird eine sehr große Verantwortung aufgebürdet. Einige Menschen sind damit überfordert, machen aus Scham oder Unkenntnis unvollständige oder gar falsche Angaben.“

Deshalb fordert die KV Bremen einen digitalen Medikationsplan, auf den Angehörige der Gesundheitsberufe Zugriff haben. „Die elektronische Gesundheitskarte ist das ideale Medium für eine zentral gespeicherte Medikationsliste. Die Daten werden aktuell gehalten und sind von Ärzten, Apothekern und anderen Berechtigten vollständig einsehbar“, so Dr. Hermann. „Dadurch bekommt die elektronische Gesundheitskarte endlich einen erkennbaren Nutzen für die Patienten.“

Die KV Bremen ist die Selbstorganisation der 1850 ambulant tätigen Vertragsärzte, psychologischen Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten im Land Bremen.

Ansprechpartner:

Christoph Fox (Kommunikation)

Telefon: 0421 / 3404-328, E-Mail: c.fox@kvhb.de